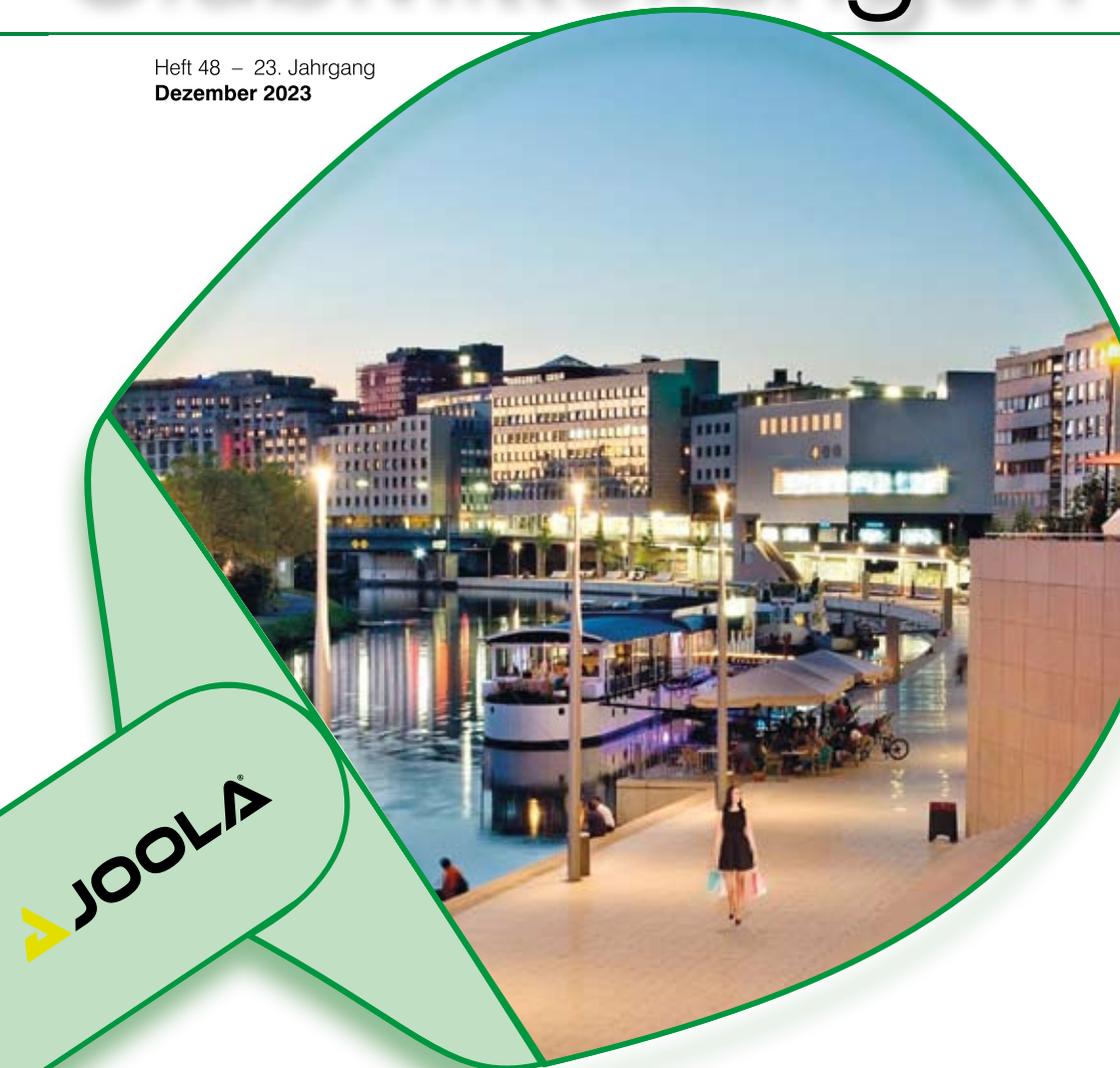


ClubMitteilungen

Heft 48 – 23. Jahrgang
Dezember 2023



**12. Hauptversammlung und
Clubmeisterschaften in Saarbrücken**
**Berichte der letzten Europameisterschaft
in Sandefjord**
Deutschland Pokal Senioren ab 60+

● ● ●
**DER
CLUB**
DEUTSCHE TISCHTENNIS
SENIOREN E.V.

BAUERFEIND SPORTS



FOR YOUR PERSONAL BEST



20%

MIT DEM
GUTSCHEINCODE
ttclub23



SPORTS
KNEE SUPPORT



SPORTS
ANKLE SUPPORT



SPORTS COMPRESSION
SLEEVES ARM

Mach's wie Dirk!

Hol dir deine BAUERFEIND SPORTS Produkte zum exklusiven Club-Angebot unter bauerfeind-sports.com und erhalte 20% Rabatt auf den Verkaufspreis unseres gesamten Sortiments!

→ [BAUERFEIND-SPORTS.COM](https://bauerfeind-sports.com)

Inhalt

Auf ein Wort _____	4 - 7
Neue Mitglieder _____	8 - 9
Geburtstage _____	13 - 14
PingPong Parkinson _____	15 - 17
Deutschland Pokal für Senioren 60+ _____	18
Einladung zur 12. Hauptversammlung _____	20
Meldebogen zur 12. Hauptversammlung _____	21 - 23
Meldebogen zu den 12. Clubmeisterschaften _____	24 - 25
Unsere Sieger und Platzierten der EM _____	31 - 34
Berichte der vergangen Europameisterschaft in Sandefjord _____	35 - 39
Teilnahmerecord bei Weltmeisterschaft _____	40
Turnierkalter _____	41
Nachrufe _____	42
Allgemeine Informationen _____	43
Der Vorstand _____	45 - 46

IMPRESSUM

Herausgeber :	DER CLUB – Deutsche Tischtennis-Senioren e.V.	
Geschäftsstelle :	Johannes Röh Guipavasring 14, 22885 Barsbüttel Telefon: 040/6703959 E-Mail: DERCLUB@tischtennis-senioren.de	
Vereinskonto :	VR Bank Salzungen Schmalkalden e.V. IBAN: DE11 8409 4754 0000 0126 61 BIC: GENODEF1SAL	
Club-Homepage :	www.tischtennis-senioren.de	
Redaktion :	Daniela Baumann	Tel. : 0931 661250 derclub-redaktion@tischtennis-senioren.de



Auf ein Wort



Liebe Mitglieder von DER CLUB,

einen Rückblick auf unsere sportlichen Ereignisse geben zu können und einen kleinen Ausblick auf das Kommende zu werfen, ist immer eine Freude für mich.

Wie in den vergangenen Jahren waren auch dieses Jahr die Nationalen Deutschen-Tischtennismeisterschaften der Senioren im Einzelwettbewerb in Ahrensburg/Schleswig-Holstein sowie im Mannschaftswettbewerb in Schwenningen/Baden-Württemberg äußerst erfolgreich für unsere Mitglieder von DER CLUB. Die erzielten Platzierungen belegen eindrucksvoll, dass unsere Seniorinnen und Senioren in ihrem Einsatz und ihrer Leistungsbereitschaft kein bisschen nachlassen.

Beide Veranstaltungen wurden vom jeweiligen Ausrichter, im Einzelwettbewerb der TTG 207 Ahrensburg/Großhansdorf e.V. und im Mannschaftswettbewerb der TG Schwenningen e.V. mit großer Freude und Einsatzbereitschaft organisiert und durchgeführt. Es ist immer wieder bewundernswert, mit welchem Eifer sich nicht nur die Erfahrenen, sondern auch die jüngeren Teilnehmer an den Turniertagen engagieren und ihre Freude am Tischtennis sport zeigen. An dieser Stelle möchte ich nochmals ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Erfolgreiche Club-Mitglieder

Nach den nationalen Deutschen-Tischtennismeisterschaften und dem Abschluss der Punkt- sowie Pokalspiele versammelten sich tausende begeisterte

Tischtennissenioren und -seniorinnen zur Tischtennis-Europameisterschaft 2023 im norwegischen Sandefjord. Die Vorstellung, dass sich Tischtennisspieler egal welcher Leistungsstärke zu einer gemeinsamen internationalen Meisterschaft zusammenfinden können, macht dieses Turnier für jeden Teilnehmer zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Welche Sportart kann schon von sich behaupten, dass sich in zehn Altersklassen von 40 bis 85 Jahren sowohl aktive als auch ehemalige Leistungsträger, mit Tischtennispieler die über wenig Wettkampferfahrung, sportlich messen.

Hier wird deutlich, dass nicht ausschließlich der Leistungszwang, sondern vielmehr die „Tischtennisgemeinschaft“ im Vordergrund steht. Dennoch werden die Einzel- und Doppelwettbewerbe mit höchster Ernsthaftigkeit und unermüdlichem Einsatz bestritten. Vielleicht wurden nicht alle Erwartungen bei dieser Tischtennis-Europameisterschaft erfüllt, dennoch konnte jeder Teilnehmer stolz darauf sein, einen Beitrag zur Tischtennisgemeinschaft geleistet zu haben.

Allen Teilnehmern wird noch in Erinnerung geblieben sein, dass sich das Konzept des norwegischen Veranstalters deutlich von den bisherigen Meisterschaften unterschied. Die Europameisterschaft in Sandefjord wurde mit dem Leitgedanken „Ein Dorf – ein Veranstaltungsort“ vom norwegischen Veranstalter präsentiert. Dieses Konzept verfolgte das Ziel, dass sämtliche Teilnehmer an einem Ort sowohl die Unterkünfte inklusive Verpflegung als auch die Sporthal-

len sowie die sozialen Aktivitäten und Freizeitangebote vorfinden konnten.

Die letztes Europameisterschaft

Der norwegische Ausrichter hat zahlreiche Freizeitangebote organisiert, so dass sich nach den Wettkampftätigkeiten in entspannter Atmosphäre viele Gleichgesinnte treffen konnten. Ein besonderer Höhepunkt dieser Veranstaltung war das Livekonzert unseres Clubmitglieds, Joja Wendt. Mit seiner beeindruckenden Klavierkunst und seinem mitreißenden Entertainment begeisterte er praktisch alle Anwesenden.

Die vorhandenen Unterkünfte und die Art der Verpflegung waren für alle Teilnehmer eine Umstellung. Wer erwartet hatte, wie gewohnt in einem Hotel untergebracht zu sein, dürfte sicherlich überrascht gewesen sein, als die Appartements bezogen wurden. Es handelte sich ausschließlich um Unterkünfte für Sportler, die im Stil einer Jugendherberge gestaltet waren. Bei dem einen oder anderen mögen dabei sicherlich diverse Erinnerungen wach geworden sein. Alle bemühten sich, sich mit diesen Gegebenheiten zu arrangieren.

Die vom Veranstalter angebotene „Freiluft-Vollverpflegung“ (Frühstück als Lunchpaket, Mittag- und Abendessen in der Assiette) stieß bei kaum einem Teilnehmer auf Zustimmung. Einerseits wurde durch die Verwendung des Verpackungsmaterials viel Müll produziert, andererseits entsprach diese Art der Essensausgabe nicht dem bisherigen Verständnis einer Vollverpflegung. Diese Anliegen wurden während der Veranstal-



tung mit allen Verantwortlichen vor Ort besprochen. Die einzelnen Beschwerden wurden sowohl mündlich als auch schriftlich übermittelt. Aufgrund dieser Rückmeldungen wurden seitens des Veranstalters, soweit es zu diesem Zeitpunkt noch möglich war, kleine Verbesserungen umgesetzt, wie z. B. die Bereitstellung von Sitzgelegenheiten und die Ausgabe von veganen Gerichten.

Wir hoffen, dass die Auswertung dieser Tischtennis-Europameisterschaft, insbesondere durch die ETTU und unseren Reiseveranstalter Scharff-Reisen, maßgeblich von den Punkten Unterkunft und Verpflegung beeinflusst wird. Denn eines steht fest: Eine angemessene Unterkunft und Verpflegung sind grundlegende Voraussetzungen, um die selbst gesteckten sportliche Höchstleistungen erbringen zu können.

Gratulation an die erfolgreichen Club-Mitglieder

In sportlicher Hinsicht war die Tischtennis-Europameisterschaft erneut äußerst erfolgreich für unsere Mitglieder von DER CLUB. Die Liste der Medaillengewinner findet ihr in diesem Heft.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal allen Siegern und Platzierten herzlich gratulieren.

Nach einem Rückblick auf die vergangenen Tischtennisturnier möchte ich Euch nun einen kleinen Ausblick auf das kommende internationale Turnier, die Tischtennis-Weltmeisterschaft in Rom 2024 geben.

Erneut werden sich Tischtennisbegeisterte Seniorinnen und Senioren in Italien zu einem beeindruckenden sportlichen Event versammeln. Nach der Tischtennis-Senioren-Europameisterschaft 2022 in Rimini ist der italienische Tischtennisverband (FITET) Ausrichter der „ITTF Welt Master Tischtennismeisterschaft“.

Ein neuer Name?

Viele Kenner der Tischtennis-Senioren-Weltmeisterschaften mögen sich sicher über die neue Namensgebung wundern. Denn dieser neue Name drückt nicht mehr deutlich aus, dass der Sieger sich Tischtennis-Weltmeister in seiner Altersklasse nennen kann. Trotz wiederholter Nachfragen von verschiedenen Tischtennisvertretern aus unterschiedlichen Ländern konnte keine schlüssige Erklärung für die Namensänderung geliefert werden. Aufgrund dieser Situation und als Ausdruck unseres Unmuts über die Namensänderung haben sich u.a. viele europäische Senioren-Clubvertretungen aktiv eingesetzt, um ihre Verwunderung und ihren Unmut diesbezüglich zu bekunden.

Namensänderung unerwünscht

Auch wir, DER CLUB, sind aktiv geworden. Wir haben eine Umfrage zur Meinungsbildung bezüglich der Umbenennung durchgeführt. Das Ergebnis war äußerst eindeutig: Alle Teilnehmer haben sich klar für die Beibehaltung des bisherigen Namens „Senioren-Tischtennis-Weltmeisterschaft“ ausgesprochen. Bedauerlicherweise haben diese Meinungsäußerungen bisher nicht zu einer Neubewertung seitens des internationa-

len Tischtennisverbandes (ITTF) geführt. Gewiss ist, dass sich die Clubvertreter einig darin sind, in ihren Bemühungen nicht nachzulassen.

Wenn man die Anzahl der sportlichen Anmeldungen für die Tischtennis-Weltmeisterschaft 2024 betrachtet, lässt sich sagen, dass die angestrebte Teilnehmerzahl von 6000 Seniorinnen und Senioren höchstwahrscheinlich erreicht wird. Damit wird diese Meisterschaft zahlenmäßig das bisher größte Tischtennis-Event in einer der schönsten Städte Europas sein.

Die kommende Weltmeisterschaft wird wohl die größte

Wir hoffen und wünschen, dass der italienische Ausrichter FITET dieses Megaevent erfolgreich und unvergesslich gestalten wird. Aktuell freuen wir uns darauf, dass sich in Rom zahlreiche Seniorinnen und Senioren aus aller Welt treffen, die gemeinsam Tischtennis spielen wollen.

Bevor wir uns auf die Reise zur Tischtennis-Weltmeisterschaft in Rom 2024 begeben, stehen im Verein bzw. der Region noch diverse Punkt- und Pokalspiele sowie die nationalen Deutschen Meisterschaften an. Allen Beteiligten wünsche ich hierzu, dass sie ihre sportlichen Ziele erreichen mögen.

Liebe Mitglieder von DER CLUB,

ich möchte mich von Herzen für Euer entgegengebrachtes Vertrauen und Eure Unterstützung bedanken. Diese verantwortungsvolle Aufgabe macht mir sehr viel Freude.

Anlässlich der festlichen Weihnachtszeit sende ich euch herzliche Grüße. Möge diese besondere Zeit Euch Freude, Besinnlichkeit und kostbare Momente im Kreise Eurer Lieben bescheren.

Mit Zuversicht und Vorfreude blicken wir dem kommenden Jahr 2024 entgegen. Ich wünsche jedem von Euch einen erfolgreichen Start, voller neuer Chancen, spannender Herausforderungen und vor allem Gesundheit.

Möge das neue Jahr Eure Wege mit positiven Erlebnissen und großartigen Erfolgen schmücken.

Herzliche Weihnachtsgrüße und einen glücklichen Start ins Jahr 2024!

Mit sportlichem Gruß



Heidrun Kissmann



Als neue Mitglieder begrüßen wir ganz herzlich

Höchste
Mitglieds-Nr:
3099
01.10.2023



Lars Goldmann	BA	Jens Lingner	BY
Manfred Hecht	BA	Ryszard Jedynak	BY
Heinz Schreiber	BA	Robert Luger	BY
Udo Fuchs	BA	Martin Goldstein	BY
Peter Wofrum	BA	Hans-Georg Plenk	BY
Charlotte Schön	BA	Richard Heinrich	BY
Reiner Schön	BA	Konrad Heilmaier	BY
Renee Dölling	BB	Paul Jürgen Schuhmacher	BY
Manfred Bartel	BE	Daniela Schuhmacher	BY
Joachim Hesse	BE	Silvia Stäblein	BY
Eleonora Heidler	BE	Martin Fenn	BY
Rochus Fisches	BE	Oliver Langer	HE
Dieter Herrbrandt	BW	Willi Schacker	HE
Armin Jacoby	BW	Andreas Diehl	HE
Andreas Roller	BW	Eric Hofmann	HE
Manuela Heinz	BW	Georg Achenbach	HE
Georg Rau	BW	Ljuba Beinl	HE
Christoph Seyfried	BW	Rüdiger Leist	HE
Michael Mutke	BW	Tobias Jakob	HE
Anka Mutke	BW	Manfred Müller	HE
Mike Reger	BW	Tina Acker	HE
Guido Royla	BW	Sabine Schaefer	HE
Wolfgang Fischer	BW	Barbara Vogel	HE
Jochen Stoll	BW	Iris Arasimavicius	HE
Bernd Weiß	BW	Ralf Schumann	HE
Peter Kleinschmidt	BW	Angelika Brüggemann	HH
Udo Höhn	BY	Dirk Görgen	HH

Jan Schüler	HH	Karl-Heinz Dum	NRW
Angelika Schwartz-Kämmle	HH	Kerstin Fischbach	NRW
Gunter Lemke	HH	Stefanie Kieborz	NRW
Karin Berend	LUX	Johannes Hennen	NRW
Dirk Swierczynski	MV	Georg Penkalla	NRW
Christian Beck	MV	Dirk Krauthausen	NRW
Norbert Ewert	MV	Melanie Specht	NRW
Hardy Pöschk	MV	Ralf Ewinger	NRW
Frank Solbrig	MV	Thomas Nagrotzki	NRW
Arne Zühldorf	MV	Simone Ewinger	NRW
Timo Looks	MV	Michael Eichhof	NRW
Heike Westphal	MV	Gabriele Franssen	NRW
Hermann Martfeld	MV	Thomas Schulz	NRW
Jörg Boike	MV	Friedhelm Meier	NRW
Kay Ramlow	MV	Annemarie Nagel-Meier	NRW
Edmund Kieckbusch	MV	Peter Distelrath	NRW
Claudia Stoltmann	NI	Daniel Treeker	NRW
Volker Beyer	NI	Ute Felix	NRW
Werner Frohns	NI	Dietmar Böhme	NRW
Markus Nave	NI	Hans Hoffmann	RR
Michael Marquardt	NI	Wolfgang Holbach	RR
Nicole Matthes	NI	Markus Krell	RR
Rolf Klinger	NI	Claudia Ströher	RR
Hans Nolte	NI	Bernd Siry	RR
Jennifer Kaufmann	NI	Steve Weiten	RR
Torsten Gerken	NI	Claudia Urbany	RR
Rolf Claaßen	NI	Guido Urbany	RR
Alfred Storm	NI	Jörg Hönig	RR
Thomas OTT	NI	Lars Wilken	RR
Ivonne Frank	NI	Michael Scheer	RR
Frank Lassl	NI	Rosemarie Pfeil	RR
Harald Becker	NI	Jürgen Haackmann	RR
Sandra Gornig	NI	Horst Scheel	RR
Thorsten Dum	NRW	Ralf Erbedinger	RR



Markus Ströher	RR	Kerstin Langer	SN
Ralf Landry	RR	Maro Falk	SN
Karl Lauer	RR	Patrick Wendt	SN
Andreas Holzmann	RR	Jürgen von Rein	SN
Beate Haltenhof	SH	Alexander Kramer	ST
Bruno Schulz	SH	Dietrich Höbel	ST
Thomas Tegelhütter	SH	Herbert Gerlach	ST
Frank Liepolt	SH	Yvonne Zöller	ST
Jan Philipp Hoffmann	SH	Katrin Moscha	ST
Klaus-Peter Schmid	SH	Christian Schönfelder	ST
Jörn Hesse	SH	Christian Persich	ST
Anja Hesse	SH	Margit Kindling	ST
Harald Haltenhof	SH	Frenk Boike	ST
Käte Dämmer	SH	Kerstin Möller	ST
Karin Bahrs	SH	Steffen-Adrian Rathke	ST
Lucien Gunawan	SL	Petra Möller	ST
Sabine Müller	SL	Björn Musche	SUI
Laura Fickinger	SL	Kerstin Paulmann	TH
Robert Hoffmann	SN	Stefanie Müller	TH
Sieglinde Kratzer	SN	Marko Müller	TH
Kerstin Meusch	SN		



Abkürzungen: National

BA - Baden	NI - Niedersachsen
BW - Baden-Württemberg	NRW - Nordrhein-Westfalen
BY - Bayern	PF - Pfalz
BE - Berlin	RR - Rheinland-Rheinessen
BB - Brandenburg	SL - Saarland
HB - Bremen	SN - Sachsen
HH - Hamburg	ST - Sachsen-Anhalt
HE - Hessen	SH - Schleswig-Holstein
MV - Mecklenburg-Vorpommern	TH - Thüringen

Abkürzungen: International

AUT - Österreich	NAM - Namibia
BEL - Belgien	NED - Niederlande
BUL - Bulgarien	POL - Polen
CRO - Kroatien	RUS - Russland
DEN - Dänemark	SUI - Schweiz
FRA - Frankreich	SWE - Schweden
GBR - Großbritannien	TUR - Türkei
ITA - Italien	HUN - Ungarn
LUX - Luxemburg	

DIE STÄRKSTE LIGA EUROPAS

P. FRANZISKA

TIBHAR

HYLO

ARAG

ERFLY

www.ttbl.de

Frisch, modern und aktuell – Alle News zur Tischtennis Bundesliga mit Tabellen, Spielplänen und Berichten.

DYN

Dyn ist die neue Streaming-Plattform für die Live-Übertragung und Highlight-Berichterstattung aller Spiele der Tischtennis Bundesliga.

Top-Events

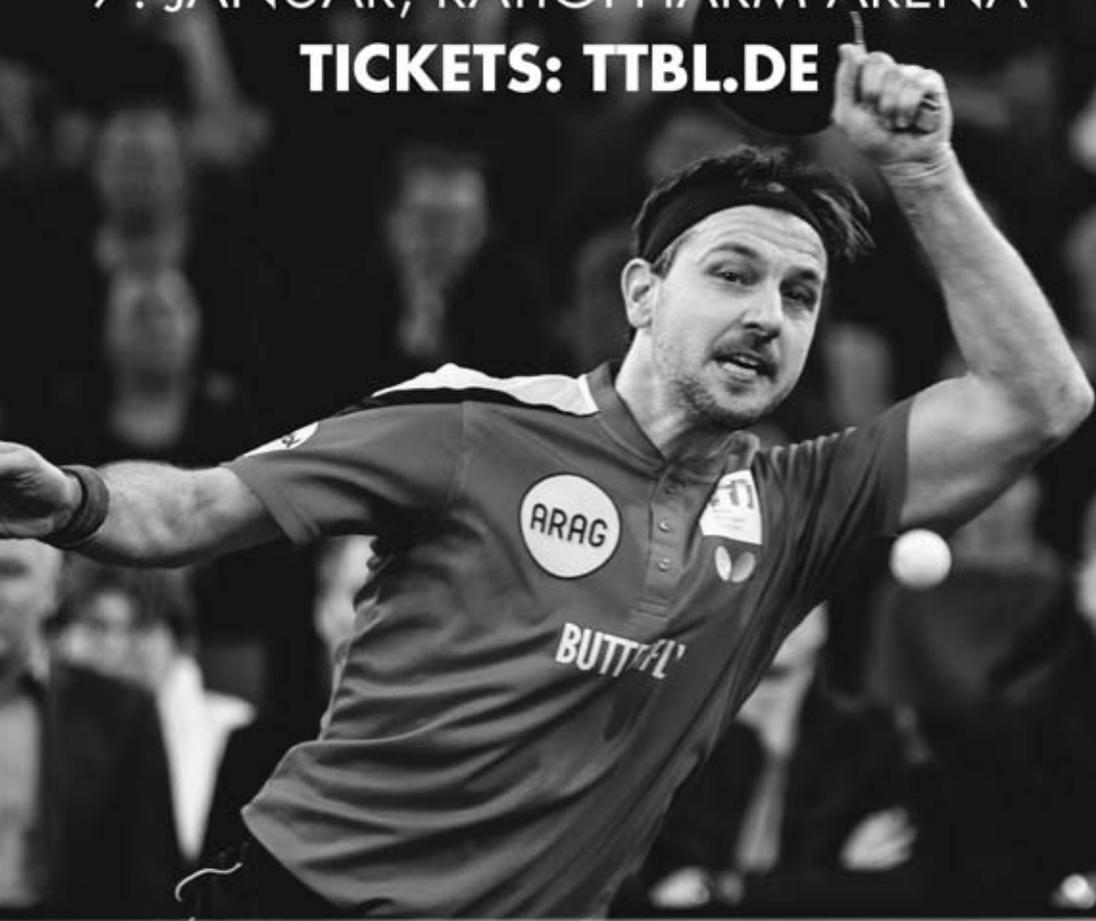
Die Stars der Liga in packenden Duellen um Pokal und Meisterschaft: Tischtennis der Extraklasse vor Tausenden Zuschauern!

LIEBHERR

TISCHTENNIS POKAL-FINALE

7. JANUAR, RATIOPHARM ARENA

TICKETS: TTBL.DE



Die Glückwunschecke

40 Jahre

Christian Jürgensen	27.03.84
Jan Philipp Hoffmann	28.03.84
Jasmin Martin	14.05.84

Monika Schott	06.05.54
Günter Lorkowski	08.05.54
Friedrich Schwarzinger	11.05.54
Johannes Fey	19.05.54
Rolf Claaßen	20.05.54
Susanne Rex	04.06.54
Jens Vietor	10.06.54
Cornelia de Witt	12.06.54
Gerda Kux-Sieberath	20.06.54
Bernd Steigemann	23.06.54

50 Jahre

Mike Wache	16.02.74
Holger Weidenauer	24.02.74
Dirk Volmer	25.03.74
Lars Goldmann	18.06.74

Jens Vietor	10.06.54
Cornelia de Witt	12.06.54
Gerda Kux-Sieberath	20.06.54
Bernd Steigemann	23.06.54

60 Jahre

Ralf Kray	07.01.64
Thomas Altvater	13.01.64
Reiner Marckwardt	17.01.64
Matthias Magin	18.01.64
Michael Baatz	23.01.64
Alexandra Schork	03.02.64
Dagmar Ansorge	07.02.64
Andrea Wetzel-Noack	08.02.64
Stefan Spurk	08.02.64
Peter Borchers	23.02.64
Lothar Rieger	13.03.64
Klaus Fraas	27.03.64
Stefan Heimes	02.04.64
Frank Kelm	09.04.64
Udo Jungenkrüger	13.04.64
Matthias Wrusch	14.04.64
Roland Fritsch	15.04.64
Ute Umlauf	28.04.64
Thomas Kluge	26.05.64
Gerhard Schnitzler	30.05.64
Maria Beltermann	11.06.64

80 Jahre

Josef Brigandt	01.01.44
Karin Rauscher	04.01.44
Martin van Alst	13.01.44
Karin Reißner	01.02.44
Edgar Lichtblau	06.02.44
Helmut Lagger	15.02.44
Edda Christa Wassermeyer-Delekat	27.02.44
Johannes Masan	24.03.44
Siegfried Piecha	04.04.44
Peter Anders	04.04.44
Elke Richter	04.04.44
Manfred Diehl	07.04.44
Christa Rösch	14.04.44
Udo Gruber	26.04.44
Prof. Dr. Alexander Volbert	30.04.44
Martin Gross	30.04.44
Bernhard Zimmermann	17.05.44
Rolf Klinger	27.05.44
Achim Wolff	02.06.44
Gerd Pleyer	08.06.44
Klaus-Peter Fischer	11.06.44
Ursula Bender	14.06.44
Heinz-Dieter Tenne	30.06.44

70 Jahre

Franz Walter	01.01.54
Michael Mutke	11.01.54
Klaus Ziegler	20.01.54
Michael Stößer	23.01.54
Rainer Schulte	07.02.54
Anton Schott	12.02.54
Kornelia Ruthenbeck	14.02.54
Konrad Lebherz	02.03.54
Rüdiger Stein	14.03.54
Dieter Quednau	22.03.54
Jürgen Hecht	28.03.54
Ernst-Ludwig Rogge	01.04.54
Doris Hallstein	11.04.54
Detlef Harder	12.04.54
Wolfgang Schmitz	24.04.54

85 Jahre

Lisa Fraunholz	02.01.39
Werner Schubert	15.01.39
Wilhelm Smolka	16.01.39
Jürgen Kropp	19.01.39
Dietrich Höbel	09.02.39
Josip Trupkovic	11.02.39
Heidi Wunner	23.02.39
Gerd Matthias	09.04.39
Manfred Hoffmann	18.04.39
Wolfgang Ruoff	10.05.39
Horst Schwiegers	30.05.39
Peter Beckmann	20.06.39



86 Jahre

Günter Broschard	21.01.38
Ingrid Rochser	23.01.38
Walter Böhm	06.02.38
Ernst Behrens	18.02.38
Margret Tepper	22.02.38
Gottfried Scholz	25.02.38
Erika Beck	03.03.38
Günter Glandt	13.03.38
Helga Hesping	28.03.38
Dieter Lippelt	07.04.38
Eike Hapke	20.04.38
Gerhard Albrecht	21.04.38
Gisela Höffer	24.04.38
Adolf Propfe	01.05.38
Jochen Scheller	03.05.38
Erich Arndt	18.05.38
Willem Jacobs	21.05.38
Renate Albrecht	26.05.38
Anton Czerkies	12.06.38
Siegfried Thoms	26.06.38

87 Jahre

Sonja Riethmüller	12.01.37
Josef Michael Beck	17.01.37
Heinz Niemeyer	07.02.37
Günter Benz	14.02.37
Anni Birk	15.02.37
Valentin Langehegermann	26.02.37
Rolf Liczmanski	07.03.37
Hans Hebenstrick	10.03.37
Werner Hennig	13.03.37
Dieter Lauk	16.04.37
Dieter Plog	18.04.37
Gottfried Brubach	24.04.37
Friedhelm Karge	03.05.37
Konrad Steinkämper	18.05.37
Karl-Heinz Russy	26.06.37

88 Jahre

Hans Hannappel	04.03.36
Heiner Schwarz	06.03.36
Günter Ernst	20.04.36
Dieter Spickermann	27.05.36
Josef Hesping	11.06.36
Dietlinde Hartmann	16.06.36

Margret Heger	19.06.36
Mathilde Nitsche	26.06.36
Ewald Sternadel	30.06.36

89 Jahre

Bertolf Schwind	18.01.35
Gerda Siefert	22.01.35
Renate Reimann	31.01.35
Wolfgang Heidt	01.02.35
Hannelore Michel	17.03.35
Karl-Friedrich Mann	23.05.35
Anita Kück	15.06.35
Martin Butenhoff	17.06.35
Theodor Wicke	21.06.35

90 Jahre

Lieselotte Raese	29.01.34
Helmut Rochser	28.02.34
Marianne Blasberg	25.03.34
Anton Schneider	28.03.34
Richard Luber	26.04.34
Harry Neupötsch	03.05.34
Friedrich Spanke	22.06.34
Ernst Weller	28.06.34

91 Jahre

Hermann Pfennig	30.01.33
Anneliese Bischoff	12.02.33
Horst Fischer	23.04.33
Wolfgang Müller	30.04.33
Günter Risch	13.06.33

92 Jahre

Walter Lappe	07.01.32
Martha Willke	26.05.32

93 Jahre

Paul Juchems	06.03.31
Manfred Mitrowan	28.04.31

95 Jahre

Rudolf Nelke	29.04.29
Friedrich Rössler	21.06.29

Viel Glück, Gesundheit und Erfolg
für das neue Lebensjahr,
wünscht Euch Der Club

PingPong Parkinson - Fortsetzung

Berlin, ich gebe Dir etwas zurück

Mein Trainer heißt Dimo Bilic und ist bereits heute eine lebende Legende. Mit seinen über 80 Jahren dürfte er vielen Spielenden und Tischtennisbegeisterten wohl bekannt sein; auch auf internationalem Parkett.

Er spielte selbst unzählige Turniere, gewann Medaillen in allen Farben, war Weltmeister und Europameister. Er erhielt die Ehrenplakette von Berlin und wurde bereits für das Bundesverdienstkreuz vorgeschlagen. Als Landestrainer in Berlin unterstützte er andere beim Er-

weitern ihrer Fähigkeiten und Kenntnisse. In der JVA-Tegel /Berlin half er ehrenamtlich mehr als ein Jahrzehnt Insassen bei der Weiterentwicklung ihrer sportlichen Fähigkeiten, aber auch in den sozialen Kompetenzen konnte er ihnen nachhaltig Nutzen bringen.

Immer donnerstags

Mittlerweile kommt Dimo Bilic jeden Donnerstag in den Olympiapark Berlin, um meine Spielkameraden und mich zu trainieren.





Als Stützpunktleiter bin ich sehr dankbar, dass wir von einem solch erfahrenen Spieler und Trainer profitieren können. Erneut widmet er ehrenamtlich seine Zeit, um Trainierenden den Sport näher zu bringen, welcher ihn seit frühester Kindheit selbst begeistert und fasziniert. In einem unserer ersten Zusammentreffen vor gut einem Jahr, war er von dem Enthusiasmus, der Spielfreude und Fairness, der an Morbus Parkinson Erkrankten beeindruckt. Das motivierte ihn, erneut als Trainer tätig zu werden.

Die Gründung

PingPongParkinson Deutschland e.V. wurde im Februar 2020 auf Initiative zweier von Parkinson betroffenen Tischtennisspieler – in Nordhorn offiziell gegründet. Er ist der bundesweite Zusammenschluss von kooperierenden Vereinen und Einzelpersonen, der sich – mit dem Mittel Tischtennis – ehrenamtlich um Personen mit Parkinson und deren Angehörige kümmert.

Der Mittelpunkt der Tätigkeit von PPP (PingPongParkinson) ist es, den Betroffenen und den Angehörigen Informationen und den gegenseitigen Austausch anzubieten. Dafür hat sich das Mittel Tischtennis als ideal herausgestellt.

Das Konzept von PingPongParkinson beruht darauf, dass es Tischtennis für jedermann mit Parkinson, völlig unabhängig von den persönlichen Eignungen, also vom Anfänger bis zum Weltmeister, anbieten möchte
(Quelle: www.pingpongparkinson.de).

Es kann an mehr als 170 Stützpunkten, in ganz Deutschland verteilt, am Training

teilgenommen werden. Und wo noch nicht trainiert wird, da werden zeitnah neue Möglichkeiten geschaffen.

Als Stützpunktleiter des Trainingsortes „Olympiapark Berlin“ bin ich unter anderem verantwortlich für die Bereitstellung von mittlerweile 3 Trainingszeiten für etwa 25 Teilnehmende.

Trainingszeiten

Dienstag von 12:00 bis 15:00 Uhr, Donnerstag von 13:00 bis 16:00 Uhr und einen weiteren Termin Donnerstag von 16:30 – 19:30 Uhr.

Die Halle, die Tischtennis-Tische sowie unsere Bälle werden uns vom „Behinderten Sportverband Berlin“ kostenfrei zur Verfügung gestellt. Auch das Training am Donnerstag von 16:30 bis 19:30 Uhr wird ohne weitere Kosten angeboten, da Dimo Bilic sein Wissen und seine Zeit ehrenamtlich zur Verfügung stellt.

In Berlin und Umland kann an mittlerweile 15 Standorten trainiert werden – und der Ausbau von Stützpunkten schreitet unermüdlich voran. Einen großen Anteil daran trägt Wolfgang Hoelscher-Obermaier. Als Landesleiter für Berlin und Umland steht er allen Stützpunktleitenden mit Rat und Tat zur Seite.

Doch warum ist gerade Tischtennis für uns an Morbus Parkinson Erkrankte so wertvoll?

Tischtennis schult die Ausdauer, Reaktion und Konzentration, stärkt die Muskulatur, verbessert das Gleichgewicht, ermöglicht Bewegungsabläufe, die den

Symptomen dieser (derzeit) unheilbaren Nervenkrankheit entgegenwirken.

Es lindert das Zittern und die Schmerzen. Viele der Teilnehmenden berichten von einer erheblichen Verbesserung ihrer Symptome während und nach dem Tischtennis. Einen hohen Mehrwert bringen sicherlich auch der Kontakt und der Austausch mit „Gleichgesinnten“. Runter vom Sofa – raus aus der Isolation.

PingPongParkinson ist wie eine große Familie. Von jung bis alt – jeder kann sich bei uns melden und mitmachen. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse notwendig. Wir freuen uns über jeglichen Zuwachs.

Als Spieler bin ich seit Anfang 2020 dabei, und habe bereits an mehreren Turnieren teilnehmen dürfen. Unter anderem habe ich in den vergangenen Jahren bei den GermanOpen und den Weltmeisterschaften in Berlin, Pula/Kroatien und dieses Jahr in Wels/Österreich mitgespielt. Es wird in drei Klassen (abhängig u.a. von Alter, Spielerfahrung und Zeitraum seit der Erkrankung) gespielt – es finden Einzel, Doppel und Mixed Wettbewerbe statt. Das Schönste an diesen Turnieren ist das Kennenlernen und der Austausch mit den internationalen Teilnehmern und ihren Angehörigen – ich möchte auch nicht verhehlen, dass der Empfang von Medaillen auf dem Treppchen etwas Besonderes für jeden Spieler ist.

Und so werde ich mit meinen Spielfreunden und unter Leitung unseres Trainers

Dimo Bilic weiter fleißig trainieren, um Fähigkeiten und Kenntnisse weiter auf- und auszubauen.

**Lieber Dimo,
Dein Motto ist: „Berlin ich gebe Dir etwas zurück!“**

Ich möchte Dir auf diesem Wege meinen allergrößten Respekt und meinen herzlichsten Dank übermitteln. Du bist nicht nur ein Vorbild für viele von uns, sondern in aller erster Linie ein wundervoller Mensch und Sportsfreund,

DANKE DIMO

Dein Andreas Moroff / PingPongParkinson Stützpunktleiter „Olympiapark Berlin“

Was ist Morbus Parkinson

Morbus Parkinson ist eine chronisch fortschreitende, neurodegenerative Erkrankung, die unter anderem zu steifen Muskeln (Rigor), verlangsamten Bewegungen (Bradykinese) und unkontrollierbarem Zittern (Tremor) führt.

Morbus Parkinson ist nach der Alzheimer-Krankheit die zweithäufigste neurodegenerative Erkrankung. Allein in Deutschland sind aktuell bis zu 400.000 Menschen betroffen; mehr als 6 Mio. Betroffene auf der Welt

(Quelle: Die Parkinson-Krankheit - DPG e. V. parkinson-gesellschaft.de).



Deutschlandpokal Senioren 60+:

WTTV triumphiert auf ganzer Linie

In Sundern beim Westdeutsch Tischtennis Verband fanden der diesjährige Deutschland Pokal für Senioren 60+ statt. Mit einer starken Aufstellung sicherte sich der WTTV sowohl bei den Herren als auch bei den Damen den ersten Platz und damit auch den Gesamtsieg.



Die strahlenden Sieger

Damen

1. Westdeutscher Tischtennisverband (WTTV)

Maria Beltermann

Jutta Dasberg

Bettina Balfort

Annette Schimmelpfennig

2. Hessischer Tischtennis Verband (HTTV)

Cornelia Bienstadt

Margret Söthe

Hildegard Georgi

3. Bayerischer Tischtennis Verband (BTTV)

Gerti Dietrich

Karen Hellwig

Silvia Stäblein

Claudia John

Herren

1. Westdeutscher Tischtennisverband (WTTV)

Manfred Nieswand

Bernd Wüstenbecker

Klaus Hellmann

Uwe Witte

2. Hessischer Tischtennis Verband (HTTV)

Kay Seyffert

Klaus Scherb

Dieter Buchenau

3. TT Baden-Württemberg

Bernhard Bürgin

Petar Dordevic

Wolfgang Jagst

PRIVATE GUIDED · KLEINGRUPPENREISEN · SELFDRIVE · INDIVIDUALREISEN

Abenteuer **AFRIKA**



SAFARI
EXPERIENCE

SCHARFF



Bestellen sie unseren 92-seitigen Katalog „AFRIKA 2024“:
www.scharff-reisen.de/katalog



12. Hauptversammlung und Clubmeisterschaften

Einladung

Liebe Clubmitglieder,

wir freuen uns, Euch zur 12. Hauptversammlung mit den Clubmeisterschaften einzuladen, die vom 16. bis 18. August 2024 in Saarbrücken stattfinden wird.

Die Anmeldeformulare für die Hauptversammlung und die Clubmeisterschaften findet ihr auf den folgenden Seiten sowie auf unserer Homepage unter www.tischtennis-senioren.de.

Anträge gemäß unserer Satzung müssen bis spätestens vier Wochen vor der Hauptversammlung bei der Präsidentin eingereicht werden und sollten begründet sein. Jedes Mitglied von DER CLUB ist antragsberechtigt.

Im Hinblick auf unsere 12. Hauptversammlung möchten wir euch herzlich dazu ermutigen, bis spätestens 10. Juni 2024 Wahlvorschläge für die Besetzung der Vorstands- und Präsidiumspositionen einzureichen. Bitte sendet eure Vorschläge an unseren Geschäftsführer.

Die Anmeldungen zur Hauptversammlung und den Clubmeisterschaften können ab Januar erfolgen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahmen und einen erfolgreichen sowie harmonischen Verlauf der Veranstaltung.

A JOOLA®

**DER CLUB –
Deutsche Tischtennis-Senioren e.V.**

**12. Hauptversammlung /
12. Clubmeisterschaften
in Saarbrücken
von 16. – 18. August 2024**



Anmeldebogen



DER CLUB – Deutsche Tischtennis - Senioren e.V. 12. Hauptversammlung / 12. Clubmeisterschaften	Saarbrücken 16. – 18. August 2024
--	---

AUSSCHREIBUNG

für die 12. Clubmeisterschaften



1. Veranstalter: DER CLUB – Deutsche Tischtennis – Senioren
2. Durchführung: DER CLUB – Deutsche Tischtennis – Senioren
3. Sportliche Leitung: Arnd Heymann, Vizepäsident Sport DER CLUB
E-Mail: derclub-sport@tischtennis-senioren.de
4. Turnierleitung: wird später ernannt
5. Turniere: Damen-, Herren - Einzel, - Doppel, Gemischtes Doppel (Large Ball)
6. Turnierklassen: **A** - offen für alle
B - bis QTTR-Wert (v.11.12.2023): 1450 Herren, 1300 Damen
(sollte kein QTTR-Wert vorliegen, erfolgt eine Einstufung durch VP Sport und dem jeweiligen Beisitzer)
7. Ort: Herman-Neuberger-Sportschule, 66132 Saarbrücken
8. Zeitplan: Fr 16.08.24 13:00 - 21:00 Uhr; Sa 17.08.24 13:00 - 19:00 Uhr;
So 18.08.24 09:00 - 13:00 Uhr (Mixed).
9. Anreise/Ort: Herman-Neuberger-Sportschule, 66132 Saarbrücken
10. Teilnehmer: Nur Clubmitglieder, entsprechend des QTTR-Wertes in den Klassen A bzw. B
11. Austragungssystem: Einzel: Vorrunde in Gruppen á 4 Teiln. - Jeder gegen Jeden;
Platz 1 und 2 qualifizieren sich für die Endrunde!
Platz 3 und 4 können an einer Trostrunde teilnehmen
Endrunde und Doppelwettbewerbe: Einfaches k.o.-System;
Gemischtes Doppel: Teilnehmer werden zusammengelost!
Alle Wettbewerbe jeweils 3 Gewinnsätze !

12. Material: Bis zu 40 Tische
13. Schiedsgericht: wird bei Bedarf von drei unabhängigen Clubmitgliedern unter der Regie des VP Sport benannt
14. Meldungen: **möglichst online, schriftlich oder per Mail an Johannes Röh**
gemäß beiliegendem Meldebogen
15. Siegerehrungen: Am Abschlussabend bzw. nach den Mixedendspielen
16. Übernachtungen: Herman-Neuberger-Sportschule, Mercure-Hotel Saarbrücken
Bestellung nur mit Meldebogen zur 12. Hauptversammlung / 12. Clubmeisterschaften
17. Abschlussabend: Samstag 17. August 2024 20:00 Uhr Ratskeller Saarbrücken
18. Kosten: Laut Anmeldung auf dem Meldebogen. Meldung verpflichtet zur Zahlung!
19. Sonstiges: Änderungen der Ausschreibung vorbehalten!

TERMIN: 30. Mai 2024

Arnd Heymann
Vizepräsident
DER CLUB

JOOLA®



<p>DER CLUB – Deutsche Tischtennis - Senioren e.V.</p> <p>12. Hauptversammlung / 12. Clubmeisterschaften</p>	<p>Saarbrücken</p> <p>16. - 18. 08. 2024</p>
--	--

DER CLUB
Johannes Röh
Geschäftsstelle
Guipavasring 14, 22885 Barsbüttel
E-Mail: derclub@tischtennis-senioren.de

Meldeschluss: 30. Mai 2024

Meldebogen 12. Hauptversammlung / 12. Clubmeisterschaften 2024

Personalien

Herr / Frau bitte ankreuzen CLUB-Mitglieds-Nr.:

Name: Vorname:

Telefon: E-Mail:

Verein: Verband:

Q-TTR: (11.12.2023)

Begleitperson: Mitglieds-Nr.: () kein Mitglied

CLUB – Meisterschaften (für jeden Teilnehmer ist ein eigener Meldebogen auszufüllen / siehe Homepage)
Bitte vorzugsweise den Online-Anmeldebogen nutzen!

Turnierklasse: A B Doppelpartner:

(siehe Ausschreibung/bitte ankreuzen) bitte zulosen / kein Doppel bitte ankreuzen

Am Mixed (Large Ball) nehme ich teil: Ja Nein bitte ankreuzen

Übernachtung / Preise

Übernachtung von Fr. – So. 16. - 18.08.2024 / Sportschule Saarbrücken oder Hotel jeweils incl. Frühstück

Sportschule	nur Doppelzimmer	p. P. (2 Nächte)	100,00 € €
	oder Dreibettzimmer	p. P. (2 Nächte)	100,00 € €
Hotel Mercure	Einzelzimmer	p. P. (2 Nächte)	150,00 € €
	Doppelzimmer	p. P. (2 Nächte)	100,00 € €

Zusätzliche Übernachtung von Do./Fr. 15./16.08.2024

Sportschule	DZ = 50,00 €	p. P.	Dreibettzimmer = 50,00 €	p.P. €
Hotel Mercure	EZ = 75,00 €	p. P.	DZ = 50,00 €	p.P. €

Mehrbett-Zimmer zusammen mit:

Verpflegung in der Sportschule	Do. 15.08	Fr. 16.08	So. 18.08	
Sa. Mittag: Für Clubmitglieder Imbiss nach HV	Abend	Abend	Mittag	
Bitte Anzahl eintragen	[] je 10,00 €	[] je 10,00 €	[] je 10,00 € €
CLUB – Abend am Samstag incl. kalt/warmen Büffet	Eigenanteil	p. P.	30,00 € €
Gesamtbetrag:			 €

Gesamtbetrag bitte spätestens 14 Tage nach Anmeldung spesenfrei überweisen an:

DER CLUB

Code: Saarbrücken und Name der/des Teilnehmer/s
IBAN: DE11 8409 4754 0000 0126 61 BIC: GENODEF33AL



Ort / Datum

Unterschrift



Anmeldungen zur 12. Hauptversammlung und den 12. Clubmeisterschaften in Saarbrücken sind ab Januar 2024 möglich

Datenschutzinformationen

Mit Deiner Anmeldung zur Teilnahme an der Hauptversammlung den Clubmeisterschaften stellst Du uns im Anmeldeformular personenbezogene Daten zur Verfügung, welche wir im Rahmen und zur Erfüllung unserer Vereinszwecke erheben und verarbeiten. Die Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass wir Sie zum Zeitpunkt der Erhebung der Daten über Art und Umfang der Verarbeitung und zu Deinen Rechten informieren. Diese Informationen stellen wir Dir gem. Art.13, 14 DS-GVO zur Verfügung. Du kannst dies jederzeit auf unserer Internetseite nachlesen unter: www.tischtennis-senioren.de

Mit Deiner Anmeldung, ist die Einwilligung für die Veröffentlichung von Foto und Filmaufnahmen im Internet und den sozialen Medien verbunden.

Trotz ausreichender technischer Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes ist bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (z.B. Bilder) im Internet ein umfassender Datenschutz nicht garantiert. Mit Deiner Einwilligung erklärst Du, dass Dir die damit verbundenen Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsrechtsverletzung bewusst bist, insbesondere, der personenbezogene Daten durch Veröffentlichung im Internet auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen und dass die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist. Du kannst die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Da die Einwilligung freiwillig erfolgt, haben Nichterteilung und Widerruf keinerlei Auswirkungen auf ein Teilnahmerecht an der Veranstaltung.

Mitglieder werben Mitglieder



Attraktive Gutscheine für Hotelübernachtungen und Reisen

Unser nächster Wettbewerb „Mitglieder werben Mitglieder“ ist gestartet.

Jedes Clubmitglied (ausgenommen Präsidiumsmitglieder) kann wieder im Zeitraum vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2024 Mitglieder werben.

Das Mitglied mit den meisten Werbungen erhält den Hauptpreis. Der Hauptgewinn wird – wie schon bei den vergangenen Wettbewerben – ein Reisegutschein im Wert von 400 Euro von unserem Sponsor Scharff-Reisen sein.

Weitere wertvolle Sachpreise warten dann auf die folgenden Plätze.

Kündigt ein neues Mitglied während des Wettbewerbszeitraums, so führt dieses zur Streichung aus der Liste der Neumitglieder.

Der vollständig ausgefüllte Aufnahmeantrag ist an die Geschäftsstelle:

Johannes Röh, Guipavasring 14, 22885 Barsbüttel, zu senden.
E-Mail: derclub@tischtennis-senioren.de

Die Gewinner erhalten ihre Preise beim Club-Abend 2024.

Antrag auf Mitgliedschaft in DER CLUB - Deutsche Tischtennis-Senioren e.V.

(weiterführend DER CLUB genannt)

Homepage: www.tischtennis-senioren.de

Ich möchte ab: _____ Clubmitglied werden. (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Tel.: _____ Mobil: _____

Beruf: _____ E-Mail: _____

Heimverein: _____ Verband: _____

Trikotgröße (XS – 4XL) _____ Werber: _____

Trainingsanzuggröße (S – XXXL) _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung und Beitragsbemessung von DER CLUB an und erteile dem Verein untenstehend meine Einzugsermächtigung für den fälligen Beitrag:

Monatsbeitrag für Mitglieder € 3,00 / Jahresbeitrag € 36,00,

Monatsbeitrag für Ehe-/Lebenspartner in gemeinsamer Wohnung € 4,50 / Jahresbeitrag € 54,00.

Einwilligung in die Datennutzung zu nachfolgenden Zwecken. Sind Sie mit den folgenden Nutzungszwecken einverstanden, kreuzen Sie diese bitte entsprechend an.

- An JOOLA werden Club-Nr., Name, Postanschrift und Trikotgröße übermittelt Ja /Nein

Bei "Nein" ist keine Zustellung der CLUB-Mitteilung möglich!

- An SCHARFF-Reisen werden Club-Nr., Name und Postanschrift Ja /Nein

Bei "Nein" sind keine Reiseangebote zu Seniorenveranstaltungen, wie EM und WM und keine Rabatte möglich!

- Veröffentlichung von Ergebnislisten und meines Fotos in den Club-Mitteilungen Ja /Nein

(z.B. bei Siegerehrungen/Mannschaftsfotos)

- Glückwünsche zum Geburtstag „runder“, ab 85 jährlich in der Club-Mitteilungen Ja /Nein

Weitergabe von anderen Daten oder an andere Empfänger erfolgt nicht!



JOOLA®

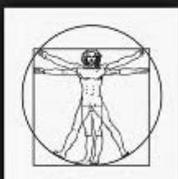


SCHARFF

tischtennisreisen.com

Reisen für den besonderen Geschmack

Jacobstraße 19 in 54662 Speicher
Tel. 06562/9699-0 / Fax - 06562/8881
e-Mail: info@scharff-reisen.de
DER CLUB – Reisevertragspartner



Leonardo

Hotel Weimar

**Sowie weitere
Sachpreise**

Sieger und Platzierte der Europameisterschaften in Sandefjord:

Die Gewinner

DER CLUB gratuliert seinen Medaillengewinnern/innen

**Im Damen Einzel stand
Marianne Blasberg in der
AK 85 auf dem 1. Platz**

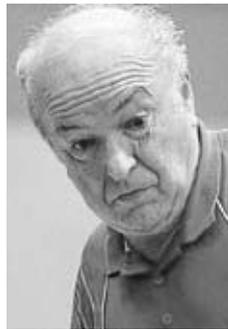
**Im Herren Einzel standen unsere folgenden
Clubmitglieder auf dem 1. Platz**



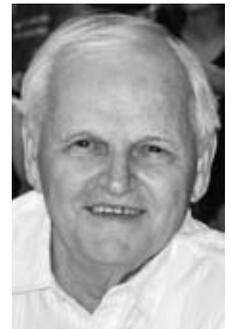
Marianne Blasberg
AK 85



Manfred Nieswand
AK 65



Wilfried Lieck
AK 75



Wolfgang Schmidt
AK 80

Damen Einzel

- | | |
|-----------------------|-------|
| 2. Jutta Baron | AK 80 |
| 3. Sylvia Messer | AK 50 |
| 3. Margit Geiger | AK 55 |
| 3. Cornelia Bienstadt | AK 60 |
| 3. Hildegard Georgi | AK 70 |

Herren Einzel

- | | |
|--------------------|-------|
| 2. Siegfried Lemke | AK 80 |
| 2. Horst Hedrich | AK 85 |
| 3. Matthias Blum | AK 60 |
| 3. Bernhard Bürgin | AK 65 |
| 3. Horst Reinhart | AK 80 |



Senioren-40-Doppel

1. Lucian FILIMON / Julien PIETRO-PAOLI (Rumänien / Frankreich)
2. **Maurice MANN** / Cedric MERCHEZ (Deutschland / Belgien)
3. Thomas BARTSCH / Michael DINSE (Deutschland)
3. Anders NIELSEN / Christian THEIL-MANN (Dänemark)

Seniorinnen-40-Doppel

1. Marina DONNER / Sofia WESTHOLM (Finnland / Schweden)
2. Dorota BORKOWSKA / Emilia KIJOK (Polen)
3. Martina KAPFINGER / **Ursula LUH-FLEISCHER** (Österreich / Deutschland)
3. Svetlana SKOBKINA / Joanna ZILOTIN YORDANOVA (Spanien)

Senioren-45-Doppel

1. Saim POLATKAN / Viktor VASYLEVSKYI (Türkei / Ukraine)
2. Jan BECHMANN / Kasper BURHOLT (Dänemark)
3. Murat ERIS / Christian IBENFELDT (Türkei / Norwegen)
3. Uwe BERTRAM / Stephan KÖPP (Deutschland)

Seniorinnen-45-Doppel

1. **Sylvia MESSER** / Sabine NELDNER (Deutschland)

2. Janne JENSEN / Joan LARSEN (Dänemark)
3. Sabine BARZ-TODT / Sandra OPITZ (Deutschland)
3. Susan ASPLING / Elsa EKMAN (Schweden)

Senioren-50-Doppel

1. Thierry MILLER / Henrik VENDELBO (Schweiz / Dänemark)
2. Johan ERIKSSON / Istvan MOLDOVAN (Schweden / Norwegen)
3. Christian HUNDHAUSEN / Christoph HUNDHAUSEN (Deutschland)
3. Mats KÄLLBERG / Erik ZETTERSTRÖM (Schweden)

Seniorinnen-50-Doppel

1. Marianne BLIKKEN / Sonja RASMUSSEN (Norwegen)
2. Rosemary RAINTON / Michele REEVES (England)
3. Petra SÖRLING / Pia TOELHOJ (Schweden / Dänemark)
3. Joanna JEROMINEK / **Sabine WEICHEL** (Deutschland)

Senioren-55-Doppel

1. Andreas FEJER-KONNERT / Erik KIRSTEN (Rumänien / Deutschland)
2. Alessandro BISI / Giovanni BISI (Italien)
3. Karsten HAUMANN / Jorma LAHTINEN (Dänemark / Finnland)
3. Carsten EGEHOLT / Michael LAURITSEN (Dänemark)

Seniorinnen-55-Doppel

1. Suwen EVERS-FAN / Jing TIAN-ZÖRNER (Deutschland)
2. Petronela BADUROVA / Daniela PETREKOVA (Slowakei)
3. Katarina AMARK / Lena JOHANSSON (Schweden)
3. Liliia ANDRIEIEVA / **Margit GEIGER** (Ukraine / Schweiz)

Senioren-60-Doppel

1. Hasse HELLGREN / Göte SVENSSON (Schweden)
2. Martin SCHOLZ / **Axel SCHORRADT** (Deutschland)
3. Paul GILES / Paul WHITING (England)
3. **Matthias BLUHM** / Michael KLEBER (Deutschland)

Seniorinnen-60-Doppel

1. Eva LINDH / Yue Xia WANG-FRIDEN (Schweden)
2. **Cornelia BIENSTADT / Karen HELLWIG** (Deutschland)
3. Brigitte GROPPER / Galyna YENENKO (Österreich / Ukraine)
3. Petra JORDAN / Ingeborg ULRICH (Schweiz / Deutschland)

Senioren-65-Doppel

1. **Wilfried LIECK / Manfred NIESWAND** (Deutschland)
2. Rein LINDMÄE / Leonid SEGAL (Estland / Ukraine)

3. Jimmy HELLGREN / Stefan JANSSON (Schweden)
3. Pal GUTTORMSEN / Stefan SANDBERG (Norwegen / Schweden)

Seniorinnen-65-Doppel

1. Branka BATINIC / Kai THORNBECH (Kroatien / Estland)
2. Lisbeth OSKARSSON / Birgitta OLSSON (Schweden)
3. Dragica LAPANJA / Jasna SEBJANIC PUPIS (Slowenien)
3. Svea ONNO / Elle OUN (Estland)

Senioren-70-Doppel

1. Reinhard SORGER / Roger SUNDQVIST (Österreich / Schweden)
2. Arvi GRAPENHED / Göran SKOGSBERG (Schweden)
3. Nigel ECKERSLEY / **Gerd WERNER** (England / Deutschland)
3. Matti LAPPALAINEN / Jouko MANNI (Finnland)

Seniorinnen-70-Doppel

1. Teresa DEVANEY / Susanne PEDERSEN (Irland / Dänemark)
2. **Monika HUSSMANN** / Sandra RIDER (Deutschland / England)
3. Eliane CHARBONNEAU / Françoise GUILLOTEAU (Frankreich)
3. **Irma BARILLON / Hildegard GEORGI** (Deutschland)

Senioren-75-Doppel

1. Dietmar DIESING / **Rudolf STEINER** (Deutschland)



- 2. Karl-Josef ASSENMACHER /**
Lubomir VALEK (Deutschland /
Slowakei)
3. Niels POULSEN / Niels RAMBERG
(Dänemark)
- 3. Wendelin GRETER / Jacques
VERSANG**
(Schweiz / Frankreich)

Seniorinnen-75-Doppel

1. Colette LE CORVEC / Martine
PONTILLE (Frankreich)
- 2. Karin FLEMKE / Christine LÜBBE**
(Deutschland)
3. Janet BROWN / Margaret WELSMAN
(England)
- 3. Roswitha BERG / Karin
RAUSCHER (Deutschland)**

Senioren-80-Doppel

- 1. Wolfgang SCHMIDT / Bernd
WITTHAUS (Deutschland)**
2. Göran EKSTRÖM / Torsten LAGER
(Schweden)
- 3. Dietmar GRAUL / Siegfried
LEMKE (Deutschland)**
- 3. Hermann DERLER / Josef MERK**
(Österreich / Deutschland)

Seniorinnen-80-Doppel

1. Margaret DIGNUM / Monika MAUL
(England / Schweden)
2. Janice CROMPTON / Gillian
KNIGHTLY (England)
3. Sally BAX / Carol JUDSON (England)
- 3. Jutta BARON / Brunhilde
TILKOWSKI (Deutschland)**

Senioren-85-Doppel

- 1. Rudi FRITZINGER / Horst
HEDRICH (Deutschland)**
- 2. Günter GLANDT / Bruno SCHULZ**
(Deutschland)
3. Keith POWELL / Hans WESTLING
(England / Schweden)
3. Peter ACHENBACH / Clement
VANSTRAELEN
(Deutschland / Belgien)

Seniorinnen-85-Doppel

1. Betty BIRD / **Marianne BLASBERG**
(England / Deutschland)
- 2. Regina ISERN / Christl
RUPPRECHT (Deutschland)**
- 3. Pamela BUTCHER / Audrey
ROBINSON (England)**
4. Marta NYKLOVA / Andela POTUCKOVA
(Tschechien)

JOOLA®

Bericht eines Tischtennis-Ehepaars zur EM in Sandefjord:

Alles richtig gemacht

Auch bei den 15. Tischtennis Senioren Europameisterschaften nahmen mit Irmtraut Ohrmann-Mangels und Manfred Mangels zwei aktive Clubmitglieder, die für den MTSV Eschershausen in der 2. Herrenmannschaft in der Kreisliga Holzminden spielen, teil.

Zur diesjährigen Senioren Europameisterschaft reisten „Irmtraut und Manni“ „erstmalig“ mit dem eigenen Wohnmobil an. Die Tour ging über Dänemark, mit der Fähre nach Kristiansand in Süd-Norwegen. Dann ging es rund 200 Kilometer entlang des Oslo Fjordes nach Granholmen, auf einen sehr schönen Campingplatz wo, man noch vier andere Clubmitglieder, nämlich die Familien Seifert, Fahrwerk, Jeismann und Kaphingst mit ihren Wohnmobilen traf, und dort eine Tischtennis Wagenburg errichtete.

Zu den Spielen ins 25 Kilometer entfernte Oslo Fjord Convention Center fuhr man immer mit zwei Leihwagen.

In Sandefjord nahmen 350 Teilnehmer des Clubs der Deutschen TT-Senioren teil. Insgesamt waren ca. 1400 Teilnehmer aus 35 Nationen vertreten, die an über 100 Tischen in den Altersklassen von über 40 bis über 85 Jahren spielten.

Sportlich lief es für das „Tischtennis-Ehepaar“ diesmal nicht ganz so gut,

wie zuletzt bei der Weltmeisterschaft im Oman. Irmtraut schied bei ihrer 12. Europameisterschafts-Teilnahme im Einzel der Altersklasse 65 - 69 Jahre mit 1:2 Siegen als Gruppendritte aus, und auch in der Trostrunde verlor sie gleich im ersten Spiel.

Besser lief es dann mit der späteren Silbermedaillengewinnerin im Einzel, Petra Rubin im Doppel der Altersklasse 60 - 64 Jahre. Mit 2:1 Siegen wurde man durch das bessere Satzverhältnis zwar Gruppensieger, aber dadurch auch nicht gesetzt. Unter den letzten 16 schlug man die Französinen glatt mit 3:0 Sätzen, traf aber dann unter den letzten Acht auf die sehr starken Estinnen Elle Öun/Svea Onno und unterlag nach gutem Spiel mit 1:3 Sätzen.



Petra und Irmtraut mit Manni



Da war mehr drin, zumal Petra im Einzel „Silber“ holte und erst im Endspiel der ehemaligen Weltklasse Spielerin Branka Batinic aus Kroatien unterlag.

Auch für Manni, der bereits seine 14. Europameisterschaft bestritt, lief es in der Altersklasse 70 - 74 Jahre im Einzel nicht so gut. Er hatte eine starke Gruppe erwischt, und verlor alle drei Spiele, wobei er das letzte Einzel mit 2:3 Sätzen und 10:12 im fünften Satz sehr unglücklich verlor. In der Trostrunde kam dann ebenfalls mit 2:3 Sätzen gegen einen Polen das Aus. Dafür lief es im Doppel mit seinem alten Freund und Partner Hartmut Volmer aus Hamburg für „Manni“ wieder sehr gut.

Hier wurde man nach guten Spielen mit 2:1 Siegen, durch das bessere Satzverhältnis Gruppensieger. Nach einem Freilos verlor man gegen Jens Elverhøj/Ove Christensen (Norwegen/Dänemark) unter den letzten 16 denkbar knapp mit 11:5, 11:13, 11:8, 8:11 und 8:11.

Ein schöner Erfolg

Wobei der geteilte 9. Platz bei einer Europameisterschaft ein schöner Erfolg ist. Bei dieser trafen Irmi und Manni wieder viele alte Bekannte von früherer Welt- und Europameisterschaften. Auch Joja Wendt, einer der weltbesten Konzertpianisten aus Hamburg, der in der Altersklasse 55 - 59 spielte war dabei. Joja gab spontan nach seinem letzten Einzel am Dienstag ein tolles Konzert vor ca. 1000 begeisterten Tischtennisspielern aus ganz Europa. Siehe dazu auch den Bericht auf den folgenden Seiten.

Manni hatte Glück den früheren Weltmeister Vladimir Samsonov aus Belarus am Tibhar Stand zu treffen, und ein paar Bälle mit ihm zu spielen.

Natürlich gab es wieder viele Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen für unsere Clubmitglieder, von denen ich hier nur Marianne Blasberg, Siegerin im Einzel über 85 Jahre, Wilfried Lieck, Sieger im Einzel über Nils Ramberg bei den 75er und Manfred Nieswand, Sieger bei den 65er erwähnen möchte. Zusammen gewannen beide auch noch das Doppel der 65er-Klasse.

Die beste Lösung: Das Wohnmobil

Als Fazit können wir sagen es war eine gelungene Europameisterschaft, denn wir haben am spiefreien Mittwoch noch einen sehr schönen Tag bei 25 Grad im 120 Kilometer entfernten Oslo, mit einer Stadtrundfahrt und dem Besuch des legendären „Holmenkollen“ Skisprungsstadions verbracht.

Auch waren wir froh, dass wir nicht in Norwegens größter Jugendherberge mit „Fast Food“ Verpflegung untergebracht waren, sondern uns auf dem Campingplatz mit selbst gepulsten Krabben, Spiegelei und anderen Leckereien zum Frühstück, und abends in der Pizzeria oder beim gemeinsamen Grillen alles für uns richtig gemacht zu haben.

Bericht EM in Sandefjord:**„Play for live“**

Für das Land der Fjorde war der Anspruch für diese Veranstaltung hoch, hatte man doch versprochen: „die beste Veteranenveranstaltung aller Zeiten“ zu organisieren.

Von Thomas Beck

Und tatsächlich war der Veranstaltungsort schon außergewöhnlich. Zum einen war es eine Europameisterschaft der kurzen Wege, da quasi das gesamte Teilnehmerfeld, 1770 Akteure, vor Ort im Oslofjord Convention Center untergebracht werden konnte. Und zum anderen: War es für die meisten der großen „Tischtennisfamilie“ eine schöne Möglichkeit außerhalb des Turniergeschehens Zeit miteinander zu verbringen, Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen.

Genau diese Tatsache wurde von nahezu Allen als sehr angenehm empfunden. Die Eröffnungsfeier fand in einer schönen Lokation statt, wenngleich das Niveau des Vorjahres kaum zu toppen war.

Gespielt wurde an 116 Tischen, in der Einzelkonkurrenz hatte es in diesem Jahr leider nur zum 3. Platz in der Gruppe gereicht, heißt ein Spiel gewonnen und zwei verloren und damit ging es im Einzel dann am Donnerstag in der Consolationes-Group (Trostrunde) weiter. Dort konnte ich drei Spiele gewinnen, bevor in der vierten Runde und damit im Achtelfinale Ende war.

Im Doppel war der Druck für einen Kreisligaspieler schon sehr hoch. Schließlich war es mir vergönnt mit keinem geringeren als dem Deutschen Meister Ü 50 von 2019,

Piotr Frackowiak, der eine zeitlang in der 2. Bundesliga gespielt hat, an den Start zu gehen und natürlich will man nicht der ausschließliche Grund für ein frühes Ausscheiden sein.

Der Druck war hoch

In der Gruppenphase konnten Frackowiak/Beck 3:0 gegen ein deutsches Team, 3:0 gegen ein französisches Team und zuletzt noch 3:2 gegen ein norwegisches Doppel gewinnen, wobei das norwegische Doppel mit Roar Blikken einem ehemaligen Nationalspieler schon eine echte Aufgabe war. Die Norweger gingen mit 11:7 in Führung, Frackowiak/Beck glichen im zweiten Satz mit 14:12 aus, wiederum mit 11:7 gewannen die Norweger Satz 3. Bei einem Stand von 6: 9 nahmen die Deutschen dann eine Auszeit und konnten den Satz noch zum 11:9 drehen, um dann den 5. Satz einigermaßen souverän mit 11:7 zu gewinnen. Somit also Platz eins in der Gruppe und Einzug in die Hauptrunde.

Die erste K.O.-Runde gewannen die beiden Deutschen mit 3:0 gegen Norwegen und in der 2. Runde kam wieder eine echte Herausforderung gegen Begala/Krajci, zwei starke Slowaken. Diese führten gleich 2:1 Sätzen und gingen auch im vierten Satz mit 6:1 in Führung, jedoch konnten die Deutschen den Satz noch drehen, um anschließend den 5. Satz mit 11:6 für sich zu entscheiden.

In Runde 3 waren es mit Safai/Ekström zwei Schweden die zu schlagen waren, zufällig hatte die Paarung schon in der



Trainingshalle ein Spiel gemacht und das war nicht so ideal verlaufen. Nach einem verlorenen 1. Satz konnten die Deutschen in Satz 2 ausgleichen und führten auch in Satz 3, ein entscheidender Satz, der leider zu Ungunsten der Deutschen endete, so dass der 4. Satz verloren ging und somit das Spiel 1:3 und das Turnier für Frackowiak/Beck an dieser Stelle endete.

Bilanz: Sieben Einzel gespielt davon vier gewonnen, sechs Doppel gespielt und davon fünf gewonnen und somit in der Hauptrunde der Doppelkonkurrenz unter den besten 16 von über 100 Doppelpaarungen, somit kein Grund unzufrieden zu sein, zumal der Anteil der ehemaligen Profispieler mit jeder Runde steigt.

Ein tolles Turnier

Das Fazit von Piotr Frackowiak: „wir haben ein tolles Turnier gespielt und wir haben super Ergebnisse erreicht, ich hätte niemals gedacht, dass wir es aus der Gruppe in die Hauptrunde schaffen, schon gar nicht als Gruppen-Erster“. Unter die ersten 16 zu kommen, in einer Europameisterschaft, bei der auch ehemalige Profis mitspielen, ist schon in der mit 215 Spielern besetzten Konkurrenz Ü 55, eine gute Leistung.

Zwei Siege mehr für Frackowiak/Beck und der Gegner hätte wie schon in Las Vegas 2018 Andreas Fejer-Konnerth heißen, der mit Erik Kirsten im Doppel antrat und es wäre das Halbfinalspiel gewesen. Europameister in der Doppelkonkurrenz Ü55 waren dann auch verdient Andreas Fejer-Konnerth mit seinem Doppelpartner Erik Kirsten

Am Rande des Turniers war es mir gelungen, eine Herzensangelegenheit, mit der ITTF-Präsidentin Petra Sörling aus Schweden zu sprechen. Dabei ging es mir um

drei Anregungen die ich der Frau an der Spitze des ITTF mit auf den Weg geben wollte.

Drei Anliegen an die ITTF-Präsidentin

Zum einen drückte ich mein Bedauern darüber aus, dass schon in Rimini, wie auch in Sandefjord kaum noch prominente Profis in den 40-ziger, 50-ziger und 60-ziger Klassen an den Seniorenturnieren teilnehmen, auf Grund der Nähe zu Schweden hätte man sich über einen Jan Ove Waldner ganz sicher nicht nur gefreut, es wäre auch ein Magnet für Zuschauer und Teilnehmer gewesen. Dafür zeigte Sörling sehr viel Verständnis und wollte das auch nochmal auf ihre Agenda nehmen.

Der zweite Punkt war ein Thema der spielerischen Abläufe. Hier geht es um den Zeitverzug. Warum darf der Zeitverzug nicht mit der nächsten Runde ausgeglichen werden? Zu beachten im Seniorenbereich ist, dass ein Spieler wenigsten 10 bis 15 Minuten Regenerationszeit braucht, insbesondere in den höheren Altersklassen ist das notwendig?

Die dritte Anregung betraf die Kommunikation vor dem Turnier und währenddessen. Hier herrscht einiges Unverständnis darüber, dass es im digitalen Zeitalter, nicht möglich ist, zumindest die meisten Sprachen auf den Seiten der Veranstalter einstellen zu können, auch das sollte nicht unmöglich sein und wäre gerade im Seniorenbereich äußerst hilfreich, wenn nicht sogar zielführend.

Zum Schluss kann man sagen war es eine gelungene Europameisterschaft mit unglaublich vielen schönen Eindrücken in einer außergewöhnlich schönen Landschaft, mit fantastischen Menschen, die an verschiedenen Karaoke-Abenden eine wahn-

sinnige Stimmung gemacht haben im voll besetzten Saal.

Und einmal mehr muss man sagen gerade unser Sport, bei dem es immer wieder um den direkten Vergleich mit dem Gegner geht, ist gerade für Senioren, die zum überwiegenden Teil nicht mehr aktiv in entscheidenden Positionen arbeiten oder in

wichtigen politischen Ämtern tätig sind, die beste Möglichkeit körperlich und geistig fit zu bleiben und sich gleichzeitig noch Anerkennung und Respekt zu verschaffen. Ganz abgesehen davon, dass es ein Gemeinschaftsgefühl in dieser Tischtennisgemeinde gibt, dass es wert ist, mit dabei zu sein.

Bericht EM in Sandefjord:

Tischtennis und Musik in perfekter Harmonie

Es gibt viele gute Tischtennispieler auf der Welt, und auch einige gute Musiker. Aber vielleicht gibt es niemanden, der beides so gut vereint wie Joja Wendt.

In Sandefjord nimmt er an den Europameisterschaften der Senioren teil, und wenn er in seiner Heimatstadt Hamburg ist, spielt er für den Verein Oberalster. Aber genauso gut kann man ihn in der berühmten Carnegie Hall in New York oder in Ballsälen und Konzertsälen auf der ganzen Welt treffen.

Wendt wurde als Pianist in den Niederlanden und in New York ausgebildet. Das Schicksal ebnete den Weg für die Zusammenarbeit mit berühmten Künstlern wie Joe Cocker und Chuck Berry und seine Musik reist durch Genres wie Jazz, Pop, Heavy Metal und klassische Musik.

Er ist in der bereits erwähnten Carnegie Hall aufgetreten, wo er als erster den Boogie Woogie den Musikfans vorstellte. Er hat auch bei der Eröffnung des neuen

Spielfelds des deutschen Fußballvereins Schalke 04 vor 80 000 Menschen gespielt. Dennoch hat er noch nie vor so vielen Tischtennispielern gespielt wie bei seinem Konzert in Sandefjord.

In Sandefjord ging er direkt von einem Match an der Tischtennisplatte in die Konzerthalle und gab dem vollbesetzten Saal ein atemberaubendes, vom Tischtennis inspiriertes Konzert, das die Decke zum Beben brachte.

Wendt eröffnete das Konzert mit Rachmaninow und setzte es mit wundervollen Stücken vieler der besten Komponisten fort, die mehrmals zu stehenden Ovationen des fröhlichen Publikums führten. Er beendete das Konzert mit einer fantastischen Interpretation von Purple Rain, ein weiterer Beweis für seine erstaunlichen Fähigkeiten, verschiedene musikalische Ausdrucksformen zu kombinieren, vielleicht beeinflusst durch sein Tischtennistalent?

Quelle: ETTU



Alfred Ludwig:

Teilnahme-Rekord bei Weltmeisterschaften

Bei der Senioren-Tischtennis Weltmeisterschaft im Oman wurde unser Clubmitglied Alfred Ludwig besonders geehrt.

Er wurde vom dortigen Tischtennis-Präsidenten für seine 20. Teilnahme geehrt. Niemand war öfter dabei. Das ist auch gar nicht möglich, denn Ludwig war bei ausnahmslos jeder der alle zwei Jahre ausgetragenen Veranstaltung aktiv dabei. Nur wegen Corona musste das Turnier einmal verschoben werden.

Der immer noch beim SSV Ulm aktive Senior aus Munderkingen hat mit seinen 82 Jahren nicht nur eine Menge Erfolge erzielt, sondern dabei die ganze Welt bereist. „Für meinen Sport habe ich die Erde zehnmal mit dem Flugzeug umrundet. Und in meiner Leichtathletik-Disziplin Gehen bin ich insgesamt über 73.000 Kilometer gegangen“, berichtet Ludwig nicht ohne Stolz. Dass es sportlich im Oman hätte besser laufen können, ärgerte den Jubilar schon nicht mehr. „Ich hatte auch den späteren Weltmeister aus dem Iran in meiner Gruppe. Das Ausscheiden kann ich verschmerzen“, äußert sich Ludwig entspannt bei dem Rückblick auf tolle Tage.

Sportlerkarriere beginnt 1955

Begonnen hat die Sportlerkarriere 1955. Mit damals 15 Jahren begann er beim TSV Pfuhl mit dem Tischtennis. Nach der Jugend engagierte der SSV Ulm das Tischtennistalent, wo Ludwig auch vier Jahre

in der Oberliga spielte. Damals immerhin die höchste deutsche Spielklasse. Im Jahr 1982 bekam er über einen Bekannten die Ausschreibung der ersten Weltmeisterschaft der Senioren im schwedischen Göteborg in die Hände. „Es war für mich sofort klar, dass ich da teilnehmen will. Fremde Länder haben mich schon immer interessiert.“ „Meine schönsten Erlebnisse waren Neuseeland 2014 und Brasilien 2008. Die Atmosphäre, die Länder und das Sightseeing waren einmalig. In Rio de Janeiro habe ich mit dem Erreichen des Viertelfinales im Doppel auch mein bestes Ergebnis erzielt.“

Noch heute spielt Ludwig aktiv beim SSV Ulm in der Mannschaft und trainiert dort einmal pro Woche. Dazu kommt das wöchentliche Jugendtraining beim VfL Munderkingen, wo er auch Ehrenmitglied ist.

Rom ist das nächste Ziel

Zwei Dinge sind dem immer noch begeisterten Sportler wichtig. „Ich habe alle meine Wettkämpfe und Reisen für den Sport ohne Sponsoren und komplett aus der eigenen Tasche finanziert. Auch wären diese Erfolge und vielen wunderschönen Erlebnisse ohne die tolle Unterstützung meiner Frau nicht möglich gewesen.“ Doch ans Aufhören denkt Ludwig noch lange nicht. „In Rom, bei der nächsten Tischtennis-Senioren Weltmeisterschaft 2024 bin ich natürlich wieder dabei“, sagt er freudestrahlend und schon voller Vorfreude.

Internationaler Senioren-Turnierkalender 2024

Datum 2024	Veranstaltung	Ort	Meldeadresse
03.02. - 04.02	Vetts Southern Masters	Crawley/England	tournaments@vetts.org.uk
09.02. - 11.02.	Aarhus Veteran Open	Aarhus/Dänemark	linde@privatsport.dk
17.02. - 18.02	2nd Stockholm Veteran Open	Vaesteraas/Schweden	www.stockholmveteranopen.se
16.03. - 17.03.	VETTS Northern Masters	Preston/England	tournament@vetts.org.uk
06.04. - 07.04	VETTS Western Masters	Bristol/England	tournament@vetts.org.uk
13.04. - 14.04.	VETTS Western Masters	Thornbury/England	tournament@vetts.org.uk
19.04. - 21.04.	North European Closed Veterans Championships	Helsinki/Finnland	
09.05. - 12.04	13. Internationale Bayerische Tischtennis-Seniorenmeisterschaften	Ruhpolding	bttv-senioren@online.de
11.05. - 12.05	Vetts Nationals	Wolverhampton/England	tournaments@vetts.org.uk
18.05. - 20.05	Deutsche Senioren Einzel-Meisterschaften	Hamm	Qualifikation erforderlich
01.06. - 02.06.	Deutsche Senioren Mannschafts-Meisterschaften	Bayern	Qualifikation erforderlich
15.06. - 16.06.	68. Internationale Senioren Meisterschaften	Trier	Ttcsr.trier@gmail.com
06.07. - 14.07.	21. Senioren Weltmeisterschaften	Rom/Italien	
05.10. - 06.10.	Deutschland Pokal Ü 60		
2025			
	Senioren Europa-meisterschaften	Belgrad/Serbien	

Bitte beachtet, dass Terminänderungen jederzeit möglich sind. Informiert euch bitte vorab und rechtzeitig bei dem jeweiligen Veranstalter, ob und wann das Turnier stattfindet.



*DER CLUB trauert um seine
verstorbenen Mitglieder.
Unser Mitgefühl gilt den
Hinterbliebenen.*



Peter Kuhn

* 15.12.1924
† 03.05.2023



**Wolfgang
Kuchendorf**

* 03.08.1935
in Breslau
† 13.08.2023
in Langenfeld



Roman Vaas

* 23.11.1938
† 11.05.2023



**Wilfried
Weisters**

* 13.09.1941
† 14.08.2023



Bernd Mandt

* 21.12.1949
† 30.05.2023



Bärbel Gäbler

* 28.04.1970
† 19.10.2023

Den ausführlichen Nachruf zu unserem jeweilig verstorbenen Mitglied
findet Ihr auf unserer Homepage unter:

<https://tischtennis-senioren.de/club/nachrufe/>

DER CLUB: Infos

Liebe Club-Mitglieder,

wir möchten Euch daran erinnern, dass es immer wieder zu Veränderungen in Bezug auf Adressen, Kontoverbindungen oder sogar Körpergrößen kommt. Damit wir stets auf dem neuesten Stand sind und Euch besser unterstützen können, bitten wir Euch, solche Änderungen umgehend unserer Geschäftsstelle mitzuteilen.

Johannes Röh, Guipavasring 14, 22884 Barsbüttel

Tel. 040 6703959

E-Mail: DERCLUB@tischtennis-senioren.de

Eure rechtzeitigen Informationen ermöglichen es uns, Eure Daten aktuell zu halten und einen reibungslosen Kommunikations- und Organisationablauf in DER CLUB sicherzustellen. Wir danken Euch schon jetzt für Eure Mitarbeit und Euer Verständnis.

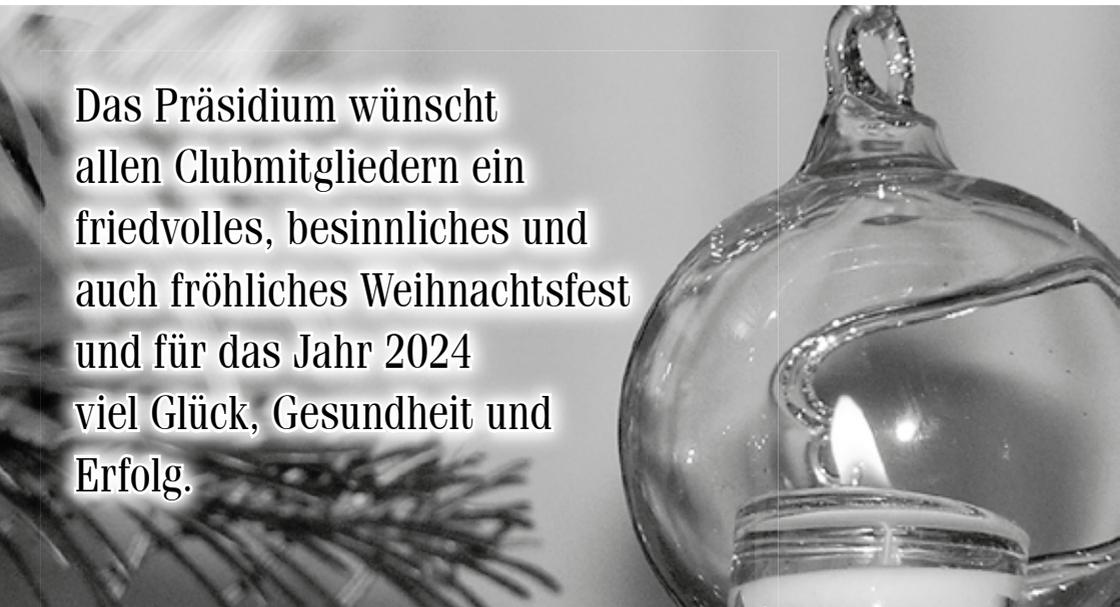
Mit Blick auf unsere 12. Hauptversammlung laden wir Euch herzlich ein, bis spätestens 10. Juni 2024 Wahlvorschläge für die Besetzung der Vorstands- und Präsidiumspositionen einzureichen. Bitte sendet Eure Vorschläge an unseren Geschäftsführer

Auf der zweiten Umschlagseite hat die Firma Bauerfeind mit ihrer Marke BAUERFEIND SPORTS eine Anzeige geschaltet. Dort ist der Code ttclub23 abgebildet. Wenn ihr ein Produkt aus der vielfältigen Palette (Bandagen, Orthesen, Einlagen, Kompression- strümpfe und -produkte) bestellen möchtet, bitte zum Abschluss (Warenkorb – Kasse) den Code eingeben und ihr bekommt 20 Prozent Rabatt.

Die Bauerfeind AG ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Sitz in Zeulenroda-Triebes mit 2000 Mitarbeitern. Bauerfeind war seit 2012 Dienstleister für Bandagen und Orthesen bei den Olympischen Sommer- und Winterspielen (mit der coronabedingten Ausnahme Peking 2022) sowie den Paralympics für alle Athleten der teilnehmenden Nationen.

Der Beitragseinzug erfolgt am 3. März 2024

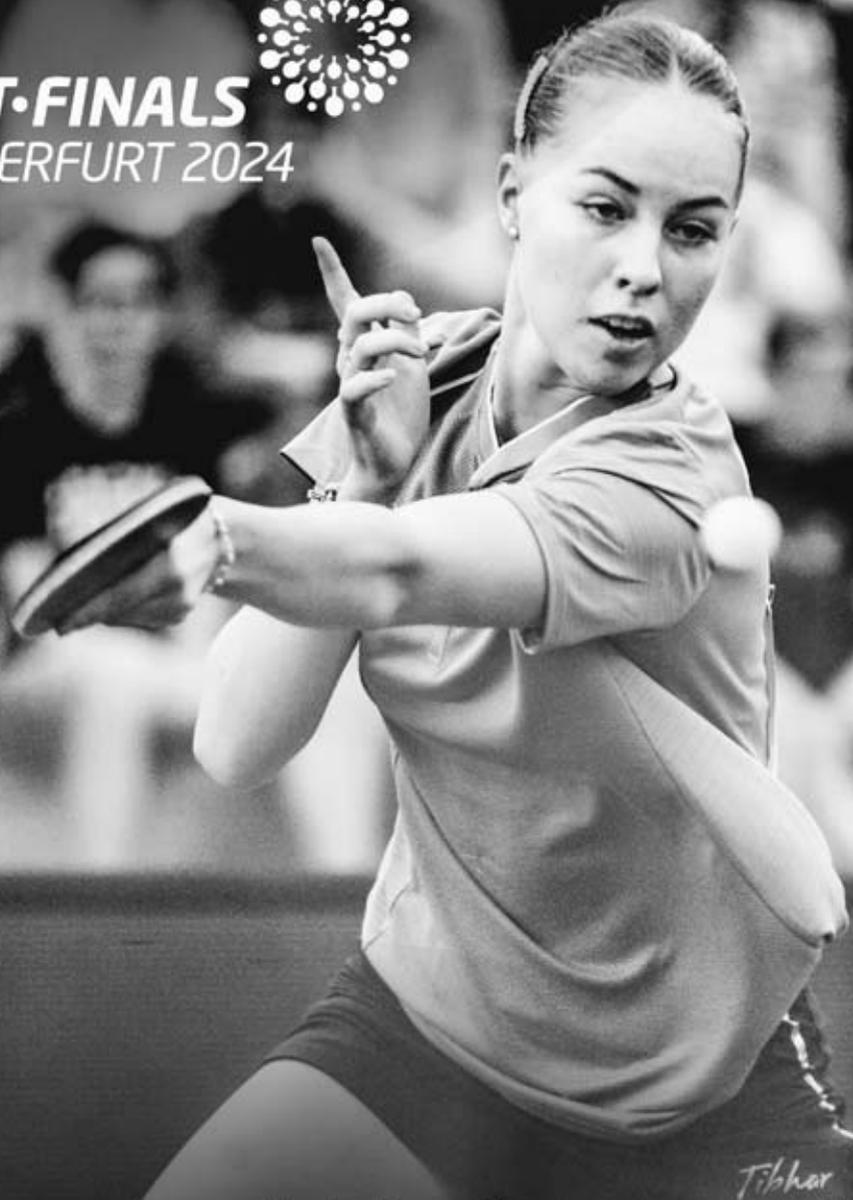
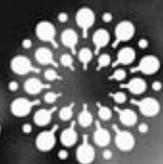
Der Redaktionsschluss für die nächste Club-Mitteilung ist der 31. März 2024



Das Präsidium wünscht
allen Clubmitgliedern ein
friedvolles, besinnliches und
auch fröhliches Weihnachtsfest
und für das Jahr 2024
viel Glück, Gesundheit und
Erfolg.

TT·FINALS

ERFURT 2024



Tibhar

**Erlebe Europas größtes
Tischtennis-Fest.**

13. - 16. Juni, Messe Erfurt

tt-finals.de

	Name	Anschrift PLZ Ort	Telefon E-Mail
Vorstand / Präsidium			
Präsident	Kissmann Heidrun	Kleine Parower Straße 36 18435 Stralsund	03831 491237 derclub-praesident@tischtennis-senioren.de
Vizepräsident Finanzen	Kuchenbecker Kristin, Dr.	Bahnhofstraße 2c 07356 Bad Lobenstein	0152 57494631 derclub-finanzen@tischtennis-senioren.de
Vizepräsident Sport	Heymann Arnd	Kaufmännerstraße 11 99084 Erfurt	0361 34054920 derclub-sport@tischtennis-senioren.de
Vizepräsident Marketing	Bachera Christian	Kleine Alexanderstraße 6 10178 Berlin	0152 23097785 christian.bachera@arcor.de
Vizepräsident Öffentl.-Arbeit	Baumann Daniela	Spitzannerweg 9 97084 Würzburg	0931 661250 derclub-redaktion@tischtennis-senioren.de
Geschäftsführer	Röh Johannes	Guipavasring 14 22885 Barsbüttel	040 6703959 derclub@tischtennis-senioren.de
Vorstand (Ehrenmitglieder)			
Ehrenpräsident	Steinkämper Konrad	Delpstraße 12 53123 Bonn	0228 626772 Konrad.Steinkaemper@t-online.de
Ehrenmitglied	Lüderitz Werner	Nordstraße 31 06120 Halle / Saale	0345 5502741 Luederitz-W@t-online.de
Ehrenmitglied	Blasberg Marianne	Stockkampstraße 56 40477 Düsseldorf	0211 482376 Marianne.Blasberg@t-online.de
Ehrenmitglied	Liczmanski Rolf	Waagenbachstraße 24 73765 Neuhausen a.d.F.	07158 1285161 tischtennis-rolf@gmx.de
Ehrenmitglied	Abbel Richard	Walter-Ziess-Ring 72 61381 Friedrichsdorf	06172 306634 richard.abbel@t-online.de
Vorstand (Beisitzer)			
Baden	Reisinger Brigitte	Steinackerstraße 16 76189 Karlsruhe	0176 55626989 reisinger.brigitte@yahoo.de
Bayern	Scheller Jochen	Schlesierstraße 68 86916 Kaufering	08191 7471 derclub-bayern@tischtennis-senioren.de
Berlin	Günther Rainer	Am Speicher 4 10245 Berlin	030 3925653 derclub-berlin@tischtennis-senioren.de
Brandenburg	Reißner Karin	Thomas-Mann-Straße 5 03044 Cottbus	0355 793375 derclub-brandenburg@tischtennis-senioren.de
Bremen	Mangels Manfred	Am Kantorgarten 3 37627 Staddoldendorf	05532 9959519 derclub-bremen@tischtennis-senioren.de
Hamburg	Zeyn Stephan	Nienhagener Straße 23 22147 Hamburg	0173 9960124 derclub-hamburg@tischtennis-senioren.de
Hessen	Michel Axel	Lessingstraße 14 35606 Oberndorf / Solms	06442 1215 michel.axel@gmx.de
Mecklenburg-Vorpommern	Dzyk Hilmar	Mendelejewstraße 10 18059 Rostock	0173 2954693 hilmardzyk@web.de
Niedersachsen	Schmitz Wolfgang	Dohnsen 30 29303 Bergen	05051 6800 derclub-niedersachsen@tischtennis-senioren.de
Nordrhein-Westfalen	Gauer Volker	Dickstraße 11 53773 Hennef	02242 8736082 volker-gauer@t-online.de
Nordrhein-Westfalen	Roth Gabriele	Dickstraße 11 53773 Hennef	02242 8736082 GR2000@t-online.de
Pfalz	Bode Walter	Johanniskreuzer Straße 31 67661 Kaiserslautern	06306 993061 derclub-pfalz@tischtennis-senioren.de
Rheinland – Rheinhessen	Hilgert Gerd	Heiligkreuzer Straße 27 54295 Trier	0651 35519 derclub-rheinland@tischtennis-senioren.de
Saarland	Scherer Thomas	Höchstener Straße 6 66822 Lebach-Steinbach	06888 57699 derclub-saarland@tischtennis-senioren.de
Sachsen	Thomas Steffen	Polzenberg 13 01896 Pulsnitz	035955 44715 derclub-sachsen@tischtennis-senioren.de
Sachsen-Anhalt	Mehner Carola	Marienstraße 28 06618 Naumburg	03445 700898 derclub-sachsen-anhalt@tischtennis-senioren.de
Schleswig-Holstein	Bahrs Harald	Orchideenbogen 8 24963 Tarp	04638 8565 derclub-schleswig-holstein@tischtennis-senioren.de
Thüringen	Baumbach Kurt, Prof. Dr.	Rainer-Maria-Rilke-Straße 11 99425 Weimar	03643 402203 derclub-thueringen@tischtennis-senioren.de
Württemberg-Hohenzollern – Südbaden	Kamleitner Barbara	Hoher Weg 46/3 88048 Friedrichshafen/Klufern	07544 4872 derclub-bawue@tischtennis-senioren.de
Kassenprüfer	Münnemann Günter	Landweg 9a 59439 Holzwickede	03301 2475 muennemann@gmx.de
Kassenprüfer	Kober Cornelia	Holzbronner Straße 3 75365 Calw	07051 7551 Cornelia.Kober@t-online.de
Ersatzkassenprüfer	Seifert Karl-Heinz	Fischerkoppel 4 21481 Lauenburg	04153 2401 gkhseifert@t-online.de
Ersatzkassenprüfer	Wolff Achim	Scheidemannstraße 11 42781 Haan	02129 342830 achim.wolff.haan@arcor.de



Der Vorstand

Das Präsidium

Präsident
Heidrun Kissmann

Vizepräsident Finanzen
Dr. Kristin Kuchenbecker

Vizepräsident Sport
Arnd Heymann

Vizepräsident Marketing
Christian Bachera

Geschäftsführer
Johannes Röh

**Vizepräsidentin
Öffentlichkeitsarbeit**
Daniela Baumann

Ehrenpräsident

Konrad Steinkämper

Ehrenmitglieder

Werner Lüderitz, Marianne Blasberg
Rolf Liczmanski, Richard Abbel

Die Beisitzer

Baden
Brigitte Reisinger

Bayern
Jochen Scheller

Berlin
Rainer Günther

Brandenburg
Karin Reißner

Bremen
Manfred Mangels

Hamburg
Stephan Zeyn

Hessen
Axel Michel

Mecklenburg-Vorpommern
Hilmar Dzyk

Niedersachsen
Wolfgang Schmitz

Pfalz
Walter Bode

Rheinland/Rheinessen
Gerd Hilgert

Saarland
Thomas Scherer

Sachsen
Steffen Thomas

Sachsen-Anhalt
Carola Mehner

Schleswig-Holstein
Harald Bahrs

Thüringen
Prof.Dr.Kurt Baumbach

Nordrhein-Westfalen
Gabriele Roth, Volker Gauer

Württemberg-Hohenzollern/Südbaden
Barbara Kamleitner

JOOLA

TEZZO



TEZZO
GUARDIAN
PERFORMANCE LINE
740 ALL WOOD

TEZZO
PALADIN
PERFORMANCE LINE
840 3P ALL WOOD/BLK

TEZZO
WARRIOR
PERFORMANCE LINE
840 AL & WOOD/BLK

**NEXT
GEN**
EQUIPMENT

WWW.JOOLA.DE

RHYZEN

SERIES

FIRE

ICE



PERFORMANCE LINE RUBBERS

Ob eiskalte Kontrolle oder geballte Feuerkraft – mit den neuen RHYZEN ICE und RHYZEN FIRE Belägen liegst du richtig!
Die integrierte SWEETZONE Technologie vergrößert die optimale Trefferfläche des Belags und erhöht dadurch effektiv deine Ballsicherheit.
Die besondere Balance zwischen Tempo und Kontrolle ermöglicht zudem eine noch nie dagewesene Spielfreude!